Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (1994-1995)
Heft: 3

Artikel: Was Hänschen nicht lernt?
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-843392

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was Hänschen nicht lernt?

Eines der am weitesten verbreiteten Vorurteile besagt, dass ältere Menschen grosse Mühe hätten, sich neues Wissen zu erwerben. Der Volksmund kennt dafür das Sprichwort:

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.

Alte Menschen hätten ein schlechtes Gedächtnis, sagt man, sie seien nicht mehr vif, und ihre Auffassungsgabe habe nachgelassen.

Diese Behauptungen stimmen nicht. Das Alter ist nur eine von vielen Variablen, welche die Lernfähigkeit beeinflussen. Ebenso wichtig sind die eigene Lernbiographie, die Lebensumstände, die Persönlichkeitsstruktur und die Lernsituation, in der sich ein lernwilliger älterer Mensch befindet.

Seniorinnen und Senioren sind sehr wohl fähig, sich neues Wissen anzueignen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sprachkurse von Pro Senectute beweisen das Woche für Woche. Da gibt es 60-, 70- und 80jährige, die eine Fremdsprache neu erlernen. Auch EDV-Kurse werden erfolgreich absolviert, wie das Interview mit Heini Wollmann beweist, und selbst im Sport, wo Hochbetagte noch Schwimmen lernen, begegnen wir der Lernfähigkeit Älterer.

Esther Ludwig Koch, die seit rund neun Jahren für die Organisation der Sprachkurse von Pro Senectute Basel-Stadt verantwortlich ist, hat sich intensiv mit der Frage nach dem Lernen im Alter auseinandergesetzt. Quintessenz ihrer Überlegungen: Lernen ist für einen älteren Menschen nicht schwieriger als für einen jüngeren. Ältere lernen lediglich anders.

Möchten Sie gern mehr über das Thema Lernen im Alter erfahren?

Die 22seitige Broschüre «Lernen im Alter» von Esther Ludwig Koch kann zum Preis von Fr. 5.– bezogen werden bei:

Pro Senectute Basel-Stadt
Luftgässlein 3
Postfach
4010 Basel
Telefon 272 30 71

TALON

Bitte senden Sie mir die Broschüre «Lernen im Alter»

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort